

NRW / Wuppertal / Lokalsport

BETRIEBSFUSSBALL

Völkel und Golinar holen sich den Stadtpokal

8. Juni 2022 um 16:57 Uhr | Lesedauer: 2 Minuten



Der BVK-Vorsitzende Dirk Dörner überreicht Völkel-Kapitän Sebastian Engel den Pokal. Foto: Michael Fischer

Wuppertal. Klare Ergebnisse in den Finals bei Senioren und Alten Herren vor 100 Zuschauern an der Grundstraße. Völkel namhaft besetzt.

BSV Fritz Völkel und SG F.C. Golinar heißen die Pokalsieger im Wuppertaler Betriebsfußball. Vor 100 Zuschauern an der Grundstraße, wohin man wegen der Sperrung der Betriebssportanlage Rudolfstraße ausgewichen war, setzte sich Völkel, das zuvor bereits die Stadtmeisterschaft gewonnen hatte, im Finale der Alten Herren klar mit 10:1 (5:1) gegen die BSG Cordewener durch. Das Seniorenendspiel zwischen Golinar und Pokalverteidiger SG Brahm endete mit 7:2 für Golinar. Der am Ende dreifache Torschütze Lars Pötter sorgte schnell dafür, dass es nicht das spannende Spiel wurde, das eigentlich erwartet worden war. Für Golinar trafen außerdem Ilyas Ikan, Dennis und David Black sowie Florian Mansard. Brahm kam durch Enes Dzemaïjovski und Sali Baqiray nur noch zu späten Ehrentreffern. Mit Assen wie Julian Kanschik, Lutz Radojewski, Soufian Abou Laila oder den drei Türkmen-Brüdern gespickt, war das Alt-Herren-Finale für Völkel eine leichte Übung. Der am Ende vierfache Torschütze Kanschik erzielte schon früh das 1:0. Tarkan Türkmen traf drei Mal. Das Tor des Tages markierte Sascha Gries fast von der Mittellinie aus.

BSV Fritz Völkel AH: Martin Klafflsberger, Tarkan Türkmen, Sebastian Wrzosek, Oktay Alcaý, Hakan Türkmen, Lutz Radojewski, Daniel Schmitz, Sufian Abou Laila, Rachid Mansouri, Julian Kanschik, Sascha Rieseberg, Volkan Türkmen, Dennis Staab und Christos Lolos



Die SG Golinar mit ihrer Pokalsiegermannschaft bei den Senioren. Foto: Michael Fischer

Trainer: Norbert Brisch



Mit dieser Mannschaft holte sich der BSV Fritz Völkel den Alt-Herren-Pokal. Foto: Michael Fischer

BSG Cordewener AH: Sascha Gessner, Enor Miftari, Ali Khali, Patrich Edenhofner, Sascha Edenhofner, Ethem Bayraktar, Abdurafi Elmarsse, Domenico Coppola-Guerino, Guisepppe-Luca, Alberti, Fatmir Ademi, Alexander Stolz, Marc Cordewener, Pascal Winser, Nimet Akdemir, Sascha Gries und Hassan Jradi



Die SG Brahm unterlag im Finale der Senioren. Foto: Michael Fischer

SG Golinar: Marcel Böhmer, Almir Durmo, Eyaiu Hassen, Marco Pletat, Florian Mansard, Tayfun Gürsu, Patrick Schneider, David Black, Dennis Black, Ilyas Ikan, Lars Pötter, Dominique Idel, Alexander Migunov, Andre Golinar und Yannick Zieten



Das Altherren-Team der BSG Cordewener war im Finale chancenlos. Foto: Michael Fischer

Trainer: David Idel

SG Brahm: Andre Fritsche, Philipp Zietlow, Sali Baqiray, Daniele Marcinek, Gezim Shabanaj, Philipp Lange, Lars Podubrin, Maurice Eschweiler, Marcel Eschweiler, Christopher Seifer, Marc Kevin Korthaus, Enes Dzemailjovski, Jens Klemp-Fait, Lars Ebbinghaus und Mohamed Amar Zakaria

Trainer: Torsten „Lupo“ Eschweiler